

SÜDMAROKKO – AUF DEN SPUREN DER PROMIS

OMC-Sonderreise von Drehort zu Drehort



Termin

28.04. –
08.05.2019

Leistungen

- ✓ Linienflug mit Austrian Wien – Marrakesch – Wien in der Economy-Class

Voraussichtliche Flugzeiten, Änderungen vorbehalten:

Wien – Marrakesch	OS 899	09:50 – 13:05 Uhr
Marrakesch – Wien	OS 900	13:55 – 19:00 Uhr

- ✓ Sämtliche Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren in der Höhe von 94,12 EUR (Stand: Juni 2018), Änderungen vorbehalten
- ✓ 10 Nächtigungen in ausgewählten Riads und Hotels, Basis Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ Verpflegung: Frühstück, 4 x Abendessen und 1 Abschiedsdinner
- ✓ Alle Transfers, Ausflüge und Besichtigungen laut Programm
- ✓ Jeepfahrt in den Sanddünen mit 4WD Auto
- ✓ Eintrittsgebühren
- ✓ Tee im La Mamounia Hotel
- ✓ Durchgehend deutschsprachige Reiseleitung
- ✓ Teilweise lokale Guides

Informationen

Aufzahlungen

Einzelzimmerzuschlag: 390 EUR
Zuschlag Spa-Hotel Essaouira :
40 Euro (wer möchte)

Preis

Im Doppelzimmer um

1.195 EUR
p.P.

Es gelten die Raiffeisen Reisebedingungen in der letztgültigen Fassung. Veranstalter: Raiffeisen Reisebüro Gesellschaft m.b.H., Modecenterstraße 16, 1030 Wien, Tel.: 01/31375-0, E-Mail: info@raiffeisen-reisen.at. Eintragsnummer 1998/0329 im Veranstalterverzeichnis des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend. Gemäß der Reisebüroversicherungsverordnung (RSV) sind Kundengelder bei Pauschalreisen des Veranstalters Raiffeisen Reisebüro Gesellschaft m.b.H. unter folgenden Voraussetzungen abgesichert: Die Anzahlung erfolgt frühestens elf Monate vor dem vereinbarten Ende der Reise und beträgt 20 % des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens zwei Wochen vor Reiseantritt Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an den Reisenden. Darüberhinausgehende oder vorzeitig geleistete Anzahlungen bzw. Restzahlungen dürfen nicht gefordert werden und sind auch nicht abgesichert. Garant ist die Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien AG, Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen Platz 1, 1020 Wien, Bankgarantienummer 1177/06. Die Anmeldung sämtlicher Ansprüche ist bei sonstigem Anspruchsverlust binnen 8 Wochen ab Eintritt der Insolvenz des Reiseveranstalters (d.h. binnen 8 Wochen ab Eröffnung des Konkursverfahrens, Ablehnung der Eröffnung des Konkursverfahrens mangels Vermögens, Eröffnung eines Ausgleichsverfahrens, erfolgloser Zwangsvollstreckung oder Eintritt von Ereignissen, die eine Betreibung aussichtslos erscheinen lassen) beim Abwickler, der Europäischen Reiseversicherung, 1220 Wien, Kratochwilstraße 4, Tel.: 01/3132500, Fax: 01/3102222, www.rv.at, www.ev.at für Personen mit österreichischer Mobilität zum bedingten gegenseitigen Konsolidations...

Reiseprogramm

Eine Stadt wie aus 1001 Nacht: Marrakesch ist Sehnsuchtsort und Inspirationsquelle in einem. Warum Designer, Models und Stars die Stadt lieben:

Marrakesch das ist das **Atlasgebirge**, das sich in der Ferne steil nach oben stülpt und das Panorama-Setting der Stadt bildet, das sind die Königstempel, die pulsierenden **Souks**, der Garten Jardin Majorelle von **Yves Saint Laurent** und natürlich das weltberühmte Hotel **La Mamounia**. Marrakesch ist vieles und vor allem eines: immer eine Reise wert.

Unbedingt sehenswert sind die Dachterrassen des Café NOMAD und des Café des Épices, praktischerweise flankieren beide den gleichen, kleinen Platz: la place des Épices. Dort kann man dann auch zwischen Nana-Minze-Tee und Safran-Küchlein bei viel Glück einen Blick auf Stammgäste Cameron Diaz oder Elle Fanning erhaschen. Die höchste Promi-Dichte hat natürlich das Hotel La Mamounia. Hier sind auch schon Angelina Jolie und Brad Pitt abgestiegen.

1.Tag: Ankunft in Marrakesch

Schon immer zog es Prominente nach Marrakesch, vor allem die Geschichten aus den sechziger Jahren sind legendär: Mick Jagger, Andy Warhol oder auch Yves Saint Laurent erlagen schon damals dem 1001-Nacht-Zauber der Metropole im Süden Marokkos. Auch heute erlebt die "Perle des Südens" wieder einen Boom und ist zum neuen Hot-Spot der internationalen High Society geworden. Madonna, Kate Moss und Sting besitzen Villen in Marrakesch, Madonna feierte Mitte August 2018 ihren 60. Geburtstag hier.

Abholung von Ihrem Reiseleiter und Transfer zum Hotel. Nach dem "Check In" und etwas Erholung Spaziergang zum "Platz der Gaukler"
Abendessen und Übernachtung
<http://kech-hotel.ma>

2.Tag: Ganztägige Besichtigung von Marrakesch

Nach dem Frühstück werden Sie im Rahmen der halbtägigen Stadtbesichtigung die „Perle Marokkos“ erkunden. Sie sehen u.a. die prachtvollen Menara-Gärten und die Koutoubia-Moschee (von außen) mit dem ca. 80 m hohen Minarett. Weiters besuchen Sie die Saadiner Gräber aus dem Jahr 1557 sowie den Bahia Palast.

Nachmittag Besuch der Souks und des berühmten "Jemaa El Fna Platzes". Am frühen Abend Besuch des La Mamounia zum Tee, eines der "Leading Hotels of the world". Sharon Stone, Salma Hayek, Orlando Bloom, Eva Mendes, Miranda Kerr, Jennifer Aniston, die Liste der prominenten Gäste im La Mamounia liest sich wie das Who's Who von Hollywood.

It-Girl Poppy Delevingne war von dem orientalischen Palast so begeistert, dass sie gleich ihre Hochzeit dort ausrichtete, und auch Sarah Jessica Parker wohnte zu Drehzeiten von « Sex and the City im » La Mamounia.

Das Luxushotel in der marokkanischen Oasenstadt verückt seine Gäste mit einem Ambiente aus 1001 Nacht, einem großartigen Spa-Bereich im Stile eines traditionellen Hamams – und einzigartigen Ausblicken auf das Atlasgebirge und wurde im Juli 2018 zum besten Stadthotel der Welt gekürt.
<https://www.mamounia.com/en/>

Übernachtung im La Kech
<http://kech-hotel.ma>
Abendessen zur freien Verfügung.

3.Tag: Marrakech-Ait Ben Haddou "Wüstenstadt & Filmkulisse"

Marokko hat sich in den letzten Jahren zu einem richtigen Filmland entwickelt und besonders eine kleine Wüstenstadt taucht dabei auffallend häufig in den Motivlisten der Filmemacher auf:

Ait-Ben-Haddou! Thomas von Pixelschmitt nimmt uns hier mit auf eine Reise zum Drehort von „Kundun“, „Gladiator“, „Lawrence von Arabien“, „Game of Thrones“ und vielen anderen Produktionen. Die Wüstenstadt ist eine sogenannte Ksar. Im Marokko tragen diese großen befestigten Anlagen auf dem Land diesen Namen. Man könnte aber auch schon fast von einem Wüsten-Märchenschloss sprechen. Der Hauptzugang erfolgt über eine Brücke, die die Besucher direkt in die Stadt bringt. Alternativ kannst Du die Stadt auch über den Fluss betreten. Dafür solltest Du aber ein bisschen sportlich sein, denn Du musst über die Steine im Flussbett springen.

Nach vier Stunden Anreise, die dich zum Ende hin durch die Wüste führt, stehst Du dann vor der atemberaubenden Wüstenstadt. Ait-Ben-Haddou sieht auf den ersten Blick aus wie eine XXL-Sandburg. Als hätte man mit Förmchen Sand und Lehm zu einer atemberaubenden Stadt konstruiert. Die Dattelpalmen dazwischen runden das Bild ab und so ist es wirklich kein Wunder, dass Ait-Ben-Haddou seit 1987 als UNESCO-Weltkulturerbe gelistet ist. Die Stadt liegt an einem ständig Wasser füh-

renden Fluss und bietet einen wunderbaren Anblick.

Aït-Ben-Haddou liegt etwa 200 Kilometer südöstlich von Marrakesch und schon die Anreise ist abenteuerlich, denn Du reist einmal quer über das Atlasgebirge. Während es in Marrakesch noch heiß ist, kannst Du an einem der Pässe eine kleine Schneeballschlacht veranstalten.

Dem Ruf der Stadt folgten schon früh die ersten Filmproduktionen. Bereits 1962 fanden hier Dreharbeiten für "Lawrence von Arabien" statt. In den 1990ern und 2000ern entdeckten dann die großen Hollywood-Studios die Stadt für sich. Martin Scorsese drehte "Kundun", 1999 entstand "Die Mumie" hier und spätestens seit "Gladiator" im Jahr 2000 ist Aït-Ben-Haddou als Drehort richtig bekannt.

Die Stadt ist in "Gladiator" gleich zu Beginn des Films als Kulisse zu erkennen. Maximus (Russell Crowe) wird hier als Sklave zum Gladiator ausgebildet und trägt in der Arena seinen ersten Kampf aus. An der Seite von Ralf Möller metzelt er sich durch die Szene. Im Hintergrund blitzt ab und zu die Silhouette von Aït-Ben-Haddou durch. Die Arena war nur Kulisse und wurde nach den Dreharbeiten wieder zerstört.

Die Aufnahmen von "Lawrence von Arabien" entstanden auch in Aït-Ben-Haddou, Die Lehmbausiedlung diente auch schon für „Gladiator“, „Jesus von Nazareth“, „Der Hauch des Todes“, „Die Mumie“ und „Game of Thrones“ als Filmkulisse.

Abendessen auf eigene Faust.

4.Tag: Ouarzazate – Erfoud – Merzouga

Nach dem Frühstück Abfahrt nach Merzouga durch die Schluchten von Todgha. Aufenthalt in Tinghir, Besuch des Todgha Canyons.

Ankunft in Erfoud und Transfer nach Merzouga mit Allrad Jeeps.

Erfoud:

Bei Erfoud handelt es sich um eine Stadt am Rande der Sahara im Osten von Marokko. Erfoud besitzt ungefähr 27038 Einwohner und liegt im Bezirk Erg Chebbi.

Die marokkanische Stadt wurde sehr gerne von verschiedenen Filmen als Kulissenstadt genutzt. Darunter sind Kassenschlager, wie Marschier oder Stirb, Die Mumie oder Prince of Persia: Der Sand der Zeit.

Der Grundstein für die Entstehung Erfouds wurde im Jahre 1917 gelegt, als die Franzosen hier eine Militärbasis errichteten, um die starken und freiheitsliebenden Berber unter Kontrolle zu halten.

Im Herzen der Wüste Erg Chebbi erwartet Sie das Auberge La Belle Etoile Resort mit Panoramablick auf die Sanddünen. Hier entspannen Sie am Lagerfeuer, lauschen traditioneller Musik oder trinken marokkanischen Tee auf der Terrasse.

Die authentischen Kamelhaut-Zelte der Auberge La Belle Etoile sind alle im Berber-Stil eingerichtet. Freuen Sie sich auf eine traditionelle Einrichtung.

Optional: Kamelritt beim Sonnenuntergang. Abendessen und Übernachtung in großen, komfortablen Berberzelten. Möglichkeit für "Henna – Tattoo".

**Hotel:Auberge La Belle Etoile
Abendessen im Hotel**

<https://www.booking.com/hotel/ma/auberge-la-belle-etoile.de.html>

5.Tag: Merzouga – Ouarzazate

Bei der kleine Oase Merzouga, 53 km südlich von Erfoud entfernt, erstrecken sich die grössten und höchsten Sanddünen Marokkos.

Zweimal am Tag, kurz vor Sonnenaufgang und Sonnenuntergang, machen sich Karawanen von Touristen in Geländewagen auf den Weg in die Sahara, um die scheinbar endlose Wüste und faszinierende Farbenspiele zu erleben. Die Erg Chebbi ist ungefähr 4,5 Km breit und 38 Km lang. Nur das erste Teilstück der Strecke nach Merzouga ist geteert. Das weitaus grössere Stück muss auf einer Piste zurückgelegt werden, die für normale Pkws nicht geeignet ist.

Als Erg bezeichnet man eine reine Sandwüste. 70% der Sahara ist jedoch eine Fels- und Steinwüste. Dann gibt es noch das Serir, das eine Kisewüste benennt. In Marokko gibt es drei größere Erg-Wüsten. Die Erg Chebbi bei Merzouga und die Erg Chegaga und die Erg Lihoudi. Die letzteren liegen südlich von Zagora bei M Hamid.

Rückfahrt nach Quarzazate, Abendessen und Nächtigung im Karam Place.

Hotel Karam Place, Abendessen im Hotel
<https://www.mein-hotel-online-buchen.de/marokko/region-ouarzazate/ouarzazate/4-sterne-hotel-karam-palace.html>

6.Tag: Ouarzazate – Taroudant

Frühstück im Hotel. Die Stadt liegt auf einer Höhe von 1150 m zwischen dem Hohen Atlas und dem AntiAtlas. Die 100.000 Einwohner von Ouarzazate wirken oft bei Filmproduktionen mit, denn die Stadt ist ein beliebter Drehort für internationale Filme.

Schon „Lawrence von Arabien“ wurde hier gedreht, ebenso wie der Hollywood-Blockbuster „Gladiator“. In Ouarzazate ist es gelungen, die historische Atmosphäre des Ortes zu bewahren und gleichzeitig den Tourismus sanft zu integrieren. Besichtigung des schönsten und Spektakulärsten Forts in Südmarokko.

Weiterfahrt durch das fruchtbare Souss Tal nach Taroudant aus dem frühen 15. Jahrhundert, heute ein kleines Städtchen mit besonders malerischen Souks, historischen Stätten und vielen weiteren interessanten Sehenswürdigkeiten. Anschließend setzen Sie die Reise nach Taliouine fort, ein bekanntes Dörfchen mit eigenem Safranbau. Nächtigung im Hotel.

<http://www.palaisoumensour.com>

7.Tag: Taroudant – Agadir

Nach dem Frühstück Fahrt nach Agadir. Von der alten portugiesischen Hafenstadt aus dem 16. Jahrhundert ist nach einem Erdbeben 1960 nur noch sehr wenig erhalten geblieben. Das Festungsviertel, die Kasbah Agadir Oufella (Agadir Ouflla, Agadir N'Ighir), lag auf dem Hügel oberhalb des jetzigen Hafens. Die Reste laden zur Besichtigung ein. Vor allem hat man von hier oben einen tollen Blick über die Stadt, den Hafen und den Strand.

Das Zentrum der Stadt hat viele schöne Strassen mit vielen Bars, Restaurants und Shops. Der „Souk al-Had“ im südöstlichen Stadtteil ist der größte Markt der Region. Übernachtung in Agadir.

Hotel: Kenzi Europe

<http://kenzi-europa.hotels-agadir.com/en/>

8.Tag: Agadir – Essaouira

Fahrt nach Essaouira. „Essaouira“ ist eine der touristischen Perlen Marokkos. Eine kleine Hafenstadt, die ihren alten Charme behalten hat, indem sie intensive kulturelle Aktivitäten entwickelte.

Musikfestivals, Kunstausstellungen und die Arbeit mit Zedernholz sind die wichtigsten Aktivitäten. Die Medina ist sehr malerisch, mit eindrucksvollen Stellen (Märkte, Souks, Basare ...), wo man eine reichliche Auswahl für den Einkaufsbummel finden kann.

Diabat, ein kleines Dorf 3 km von Essaouira entfernt, schließt die sandbedeckten Ruinen eines alten Palast aus dem späten 18. Jahrhundert ein, der, nachdem er die Residenz der Sultane war, diejenige der amtierenden Botschafter wurde. Südlich von Essaouira liegt dieses wunderbare Städtchen, das früher einmal der Treffpunkt aller Hippies jener Zeit war, „Make love not war“. Dieses Dorf zog zahlreiche Hippies und sogar Musiklegenden wie Jimi Hendrix, den berühmten Jazzsänger,

an, der Marokko einmal besuchte, auf einem First-Class-Flug mit zwei Freunden am 28. oder 29. Juli 1969 blieb er in drei Luxushotels in drei verschiedenen Städten, darunter auch die Stadt Essaouira. Auf seinem Besuch im charmanten Mogador blieb er im Hotel Des iles, die luxuriöseste Unterkunft in Essaouira während dieser Zeit. Der Star Jimi Hendrix wollte nach und nach die Geheimnisse dieser kleinen Stadt entdecken deshalb besuchte er Diabat, er blieb dort für drei Tage ohne zum Hotel zurück zu kehren. Er wohnte bei einer Frau des Dorfes namens Aicha. Bei seinem Besuch in diesem Hippie-Dorf, Jimi Hendrix verliebte sich in dessen historische Monumente, darunter auch in den versandeten Palast des Sultans Mohamed Ben Abdallah. Der Palast des Sultans mit dem Namen „Dar Sultan“ wurde außerhalb und südlich der Stadt gebaut, in der Nähe der Küste. Er wurde mit europäischen Möbeln eingerichtet und bestand aus fünf Pavillons, von denen nur ein paar Ruinen übriggeblieben sind. Im Jahr 1820 diente der Palast Dar Sultan den lokalen Behörden. Bevor er völlig versandete, wurde er von einem Wald von Tamarisken umgeben. Man sagt, dass Jimi Hendrix, in diesem Palast einen ganzen Tag lang blieb um zu trinken, um zu rauchen ... und um seinen berühmten Song „Castle Made Of Sand“ zu schreiben. Übernachtung im Spa-Hotel (gegen Aufzahlung) oder Im Riad.

<http://www.hotelatlasessaouira.com/en/>

<http://www.hotelriad-mimouna.com/us/gallery>

9.Tag: Essaouira

Der Tag steht zur freien Verfügung für Baden, Einkaufen, Erholen . Übernachtung im Hotel oder Riad.

Das kleine Hafenstädtchen Essaouira blickt auf eine lange Geschichte zurück. Andalusisch geprägt sind die weißen Häuser mit ihren blauen Türen und Fensterläden, auf den Felsen an der Küste aufgebaut. Der Fischerhafen mit seiner Werft, die rote Stadtmauer, die Märkte und die freundliche Bevölkerung geben diesem Ort eine besondere Atmosphäre.

Der Besuch auf einem traditionellen Berber Markt ist ein farbiges, unvergessliches Erlebnis. .

Übernachtung im Spa-Hotel (gegen Aufzahlung) oder Im Riad.

<http://www.hotelatlasessaouira.com/en/>

<http://www.hotelriad-mimouna.com/us/gallery>

10.Tag: Essaouira – Marrakech

Fahrt nach Marrakesch und Ausstieg in der Medina möglich. Heute besteht die Möglichkeiten die Gärten Marrakesch zu besuchen. Der Garten Majorelle gehört zu den schönsten Gärten der Welt:

Nachdem sich der französische Maler **Jacques Majorelle** im Jahr 1919 im damals seit 1911 französisch em Marokko niederließ, legte er 1923 auch einen Garten an. Majorelles Kunst ist heute weitgehend in Vergessenheit geraten – bis auf den von ihm erschaffenen Garten.

Im Garten findet man Pflanzen aller fünf Kontinente, neben einem Bambuswäldchen hauptsächlich **Kakteen** und **Bougainvillea**. Die Flora umfasste 1999 dreihundert **Arten**, vor allem eine vielfältige Kakteenbepflanzung.

1980 wurde er von dem französischen Modedesigner **Yves Saint Laurent** und seinem Lebensgefährten und Geschäftspartner **Pierre Bergé** aufgekauft. Hier holte sich Saint Laurent seine Inspirationen für seine Kollektionen. Nach seinem Abschied vom Modegeschäft 2002 wurde die Villa und der Garten zu einem seiner Rückzugsorte. Nach seinem Tod im Jahr 2008 wurde seine Asche im Beisein von Mitarbeitern und Freunden im Rosengarten verstreut.

Der Garten beherbergt auch das Islamische Kunstmuseum von Marrakesch, dessen Sammlung nordafrikanische Textilien aus Saint-Laurents persönlicher Kollektion ebenso wie Keramiken, Schmuck und Gemälde von Majorelle umfasst. Die Anlage wird von 650.000 Besuchern jährlich besichtigt.

<https://riads-marrakesch.de/sehenwuerdigkeiten/gaerten-und-parks/jardin-majorelle/>

Der Andre Heller-Garten

Der Garten „Anima“ von Andre Heller wurde bereits kurz nach seinem Softopening als einer der schönsten und fantasievollsten Gärten der Welt beschrieben. Die drei Hektar große, opulente, botanische Inszenierung des Universalkünstlers André Heller ist ein magischer Ort der Sinnlichkeit, des Staunens, der Kontemplation, der Freude, der Heilung und der Inspiration für Menschen jeden Alters, die Unvergessliches erleben wollen.

<https://www.anima-garden.com/besuchen.html>

Treffen um 19:00 Uhr und Fahrt zum Restaurant. Abschiedsabendessen im Restaurant KSAR ELHAMRA. Übernachtung in den Riads in der Medina.

Übernachtung: Angsana Collection Riads:
<https://www.angsana.com/en/morocco/riads-collection-marrakech-morocco>

11.Tag: Marrakesch - Heimflug

Frühstück, Vormittag etwas Zeit zur Verfügung. Transfer zum Flughafen und Abflug um 13:55 Uhr nach Wien. Ankunft um 19:00 Uhr in Wien.

Programmänderungen vorbehalten!

Geplanten RIADS & HOTELS

DATE	CITIES	HOTELS
28-29 April	Marrakech	LE KECH , HP
29.30.4.	Marrakech	Le KECH, ÜF
30 April	Ait Ben Haddou	DAR MOUNA , HP
01 May	Merzouga	LA BELLE ETOILE , HP
02 May	Ouarzazate	Karam Palace, HP
03 May	Taroudant	PALAIS OUMENSOUR , ÜF
04 May	Agadir	KENZI EUROPA , ÜF
05-06 May	Essaouira	RIAD MIMOUNA oder Atlas Essaouira & Spa (Atlas Hotel 40 Euro Aufzahlung für 2 Nächte p.P. im DZ, ÜF
6.-7. May	Marrakech	ANGSANA COLLECTION (Riad) Abschiedsdinner
7.-8. May	Marrakech	ANGSANA COLLECTION (Riad)

Visum und Einreise

Österreichische Staatsbürger benötigen für die Einreise nach Marokko kein Visum. Der Reisepass muss mindestens 6 Monate bei Einreise gültig sein. Staatsbürger anderer Länder werden gebeten, sich vor Buchung im Reisebüro oder bei ihrem zuständigen Konsulat bzw. ihrer zuständigen Botschaft nach den für sie geltenden Bestimmungen zu erkundigen. Der Reisende ist für seine Reisedokumente in jedem Fall selbst verantwortlich!

Stornokosten

bis 90. Tag vor Reiseantritt	20%
89. bis 60. Tag vor Reiseantritt	35%
59. bis 30. Tag vor Reiseantritt	50%
29. bis 20. Tag vor Reiseantritt	75%
19. bis 10. Tag vor Reiseantritt	85%
9. bis 5. Tag vor Reiseantritt	90%

4. bis 2. Tag vor Reiseantritt	95%
ab 1. Tag vor Reiseantritt	100%
Flugtickets ab Ausstellung	100%

Bereits vom Veranstalter getätigte und nachweislich nicht erstattbare Ausgaben (z.B. nicht refundierbare Anzahlungen für Hotels und andere Leistungen, Tickets ohne Rückerstattungsmöglichkeit, Visa-Besorgung etc.) sind im Falle eines Stornos zur Gänze vom Kunden zu begleichen.

Impfungen und Gesundheit

Für die Einreise nach Marokko sind keine zwingenden Impfungen erforderlich.

Für eventuelle Impfentscheidungen kontaktieren Sie bitte einen Arzt Ihres Vertrauens oder das Institut für Tropenmedizin.

Versicherung

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiseversicherung mit Stornoschutz. Gerne erstellen wir für Sie ein individuelles Angebot zur Reise.

Die detaillierten Versicherungsbedingungen erhalten Sie in Ihrem Reisebüro.

Komplettschutz Standard Versicherung pro Person 79 Euro

IM REISEPREIS ENTHALTEN:

+ Alle angeführten Flüge mit Austrian Airlines

Sämtliche Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren in der Höhe von 94,12 EUR (Stand: Juni 2018), Änderungen vorbehalten

10 Nächtigungen in ausgewählten Riads und Hotels, Basis Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC

Verpflegung: Frühstück, 4 x Abendessen und 1 Abschiedsdinner

Alle Transfers, Ausflüge und Besichtigungen laut Programm

Jeepfahrt in den Sanddünen mit 4WD Auto Eintrittegebühren

Tee im La Mamounia Hotel (Leading Hotels of the world)

**Durchgehend deutschsprachige Reiseleitung
Teilweise lokale Guides**

IM REISEPREIS NICHT ENTHALTEN:

Versicherung

Trinkgelder

Persönliche Ausgaben

Extra-Ausflüge (Gärten)

Kamelritt (20 Euro)

Mindestteilnehmerzahl 25 Personen !

Pauschalpreis pro Person / Raiffeisen Reisen:

€ 1.195,-

EZ Zuschlag: € 390,00,-

Aufzahlung Spa-Hotel in Essaouira auf

Wunsch: 40 Euro

Bitte prüfen Sie, ob Sie nicht ohnehin mit Ihrer Kreditkarte (Reiserücktrittskostenversicherung, Auslandskrankenversicherung, Rückholungsversicherung etc.) versichert sind, wenn Sie die Reise damit zahlen.

Die Ausflugswünsche werden ca. 2 Monate vor der Reise verbindlich abgefragt.

Impfungen: Es sind keine Impfungen vorgeschrieben !

Mehr Details bekommen Sie am Institut für Tropenmedizin oder auf der Homepage des Bundesministeriums für auswärtige Angelegenheiten (www.bmeia.gv.at)

Programmänderungen vorbehalten.

Bezahlung:

Anzahlung (20 %) der Reise ist fällig am 15.10.2018

Restzahlung ist fällig 2 Wochen vor Abreise.

Es gelten die Stornobedingungen des Veranstalters Raiffeisen Reisen.

Die ARB stehen auf der Homepage des Reisebüros - am besten bei Suchfunktion AGB eingeben !

www.raiffeisen-reisen.at/agb

OMC:

OMC-Organisationsbeitrag pro Person:

70 Euro. Ist auch bei Storno der Reise fällig.

Ca. 4 Wochen vor der Reise organisiere ich in Wien in einem marokkanischen Restaurant ein Kennenlernetreffen der Gruppe.

Vor Abreise stelle ich noch weitere Linktipps, Infos, Packlistentipps und Restaurantlisten für die Reise zusammen.

Ich freue mich auf Ihr Mitkommen in die faszinierende Region Südmarokko.

Mit freundlichen Grüßen, Silvia Rotheimer-Manzinger